

Netzwerkeinstellungen: IP-Adresse

IP-Adresse automatisch beziehen

Unter bestimmten Umständen kann es notwendig sein, die IP-Adresse Ihres Netzwerkadapters wieder auf die Werkseinstellung **IP-Adresse automatisch beziehen** zurückzusetzen.

Durch Installation einer Software, die Nutzung des Computers in einem fremden Netzwerk oder alte Einstellungen mit früher genutzter Hardware kann es, auch ohne Ihr Wissen, zu einer Vergabe einer festen Adresse im Computer kommen. Ist im Computer bereits eine feste IP-Adresse vergeben, der Router weist aber automatisch eine Adresse zu, wird die Einstellung im Computer priorisiert. Das heißt, die Adresse kann vom Router nicht zugewiesen werden und ein Datenaustausch zwischen Router und Computer ist nicht möglich. Bei einer Verbindung über WLAN kann dies auch zutreffen, obwohl die Funkverbindung zwischen den Geräten hergestellt ist. Das kann einen oder alle Computer im Netzwerk betreffen.

In diesem Fall kann für die interne Netzwerkkarte, die interne WLAN-Karte oder den WLAN-USB-Stick die IP-Adresse wieder auf **Automatisch beziehen** zurückgesetzt werden.

Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung finden Sie hier:

Windows Vista

- Klicken Sie auf Windows **Start** und öffnen Sie die Systemsteuerung.
- Wechseln Sie gegebenenfalls zur Klassischen Ansicht.
- Klicken Sie doppelt auf **Netzwerk- und Freigabecenter**.
- Klicken Sie auf **Netzwerkverbindungen verwalten**.
- Klicken Sie die aktive LAN-Verbindung mit der rechten Maustaste an und wählen Sie **Eigenschaften** (Evtl. erscheint ein Warnhinweis der Benutzerkontensteuerung. Klicken Sie auf **Fortsetzen**).
- Klicken Sie doppelt auf den Eintrag **Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)**.
- Aktivieren Sie die Optionen **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen**.
- Schließen Sie alle Fenster mit **OK**, um die Änderungen zu speichern.